

Mobilitätsverhalten der Grazer Wohn- bevölkerung 2024

*ZIS+P Verkehrsplanung im Auftrag der Stadt Graz
Gerald Röschel*

Stadt Graz: DI Wolfgang Feigl, DIⁱⁿ Barbara Urban



© Radoffensive/Werner Krug

Inhalt und Zweck der Befragung 2024

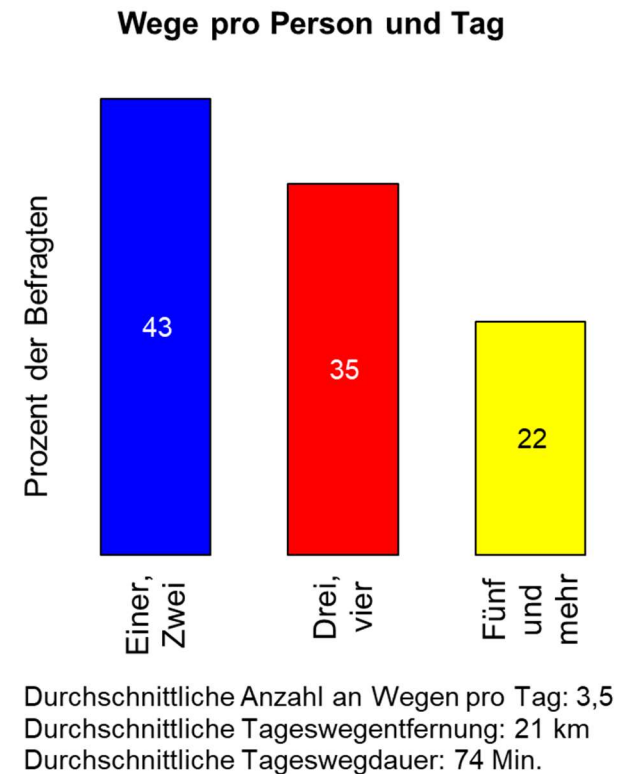
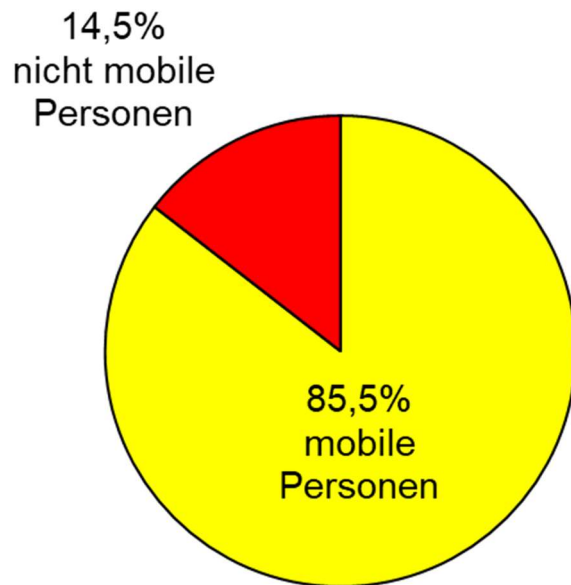
- laufende Analyse des Mobilitätsverhalten der Grazer Wohnbevölkerung
- Vergleichbare Daten seit 1982
- Datengrundlage für Planung & Umsetzung von Maßnahmen
- wesentlich für die Erfolgskontrolle

Basisdaten Mobilitätserhebung 2024

Mobilitätsverhalten der Grazer Wohnbevölkerung

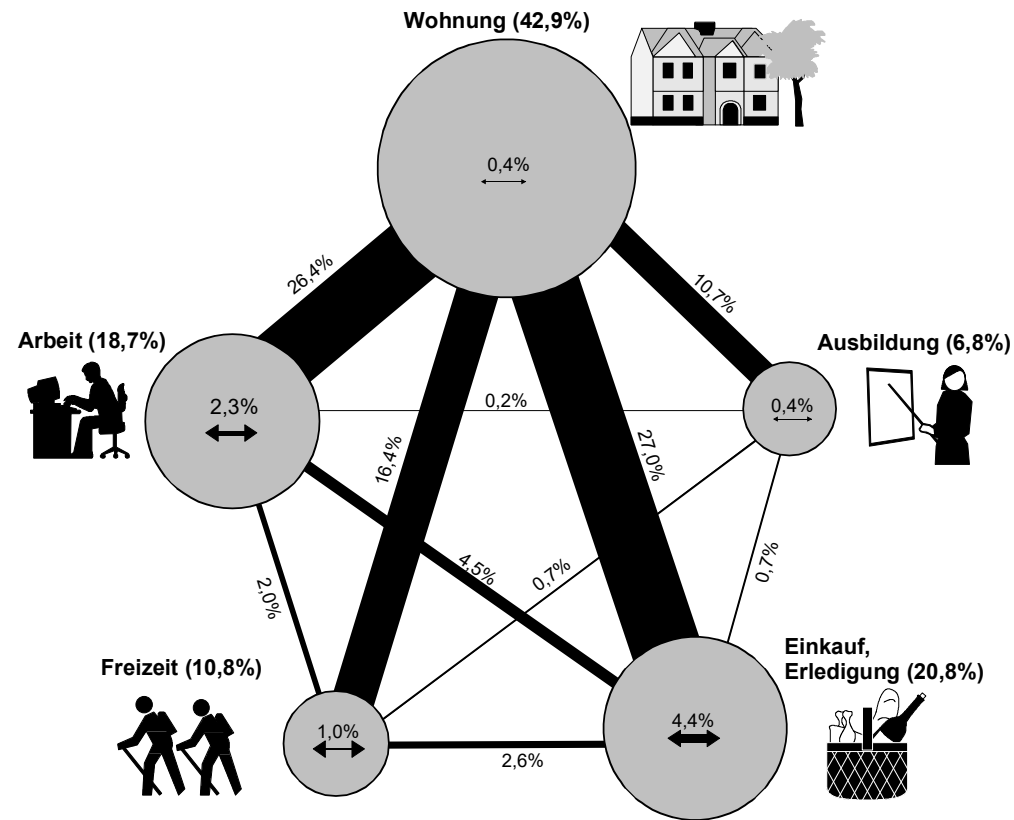
- Befragung von 3.049 Personen ab 6 Jahren netto
- Ca. 0,9% der Wohnbevölkerung
- Rücksendequote 41%
- Stichtage 10. Oktober bis 20. November 2024
- KONTIV Design (Socialdata)
- Mobilitätsverhalten der Grazerinnen und Grazer ab 6 Jahren an einem normalen Werktag Herbst 2024

Außer Haus Anteil und Wege pro Person



©ZIS+P

Verkehrszweck-Matrix

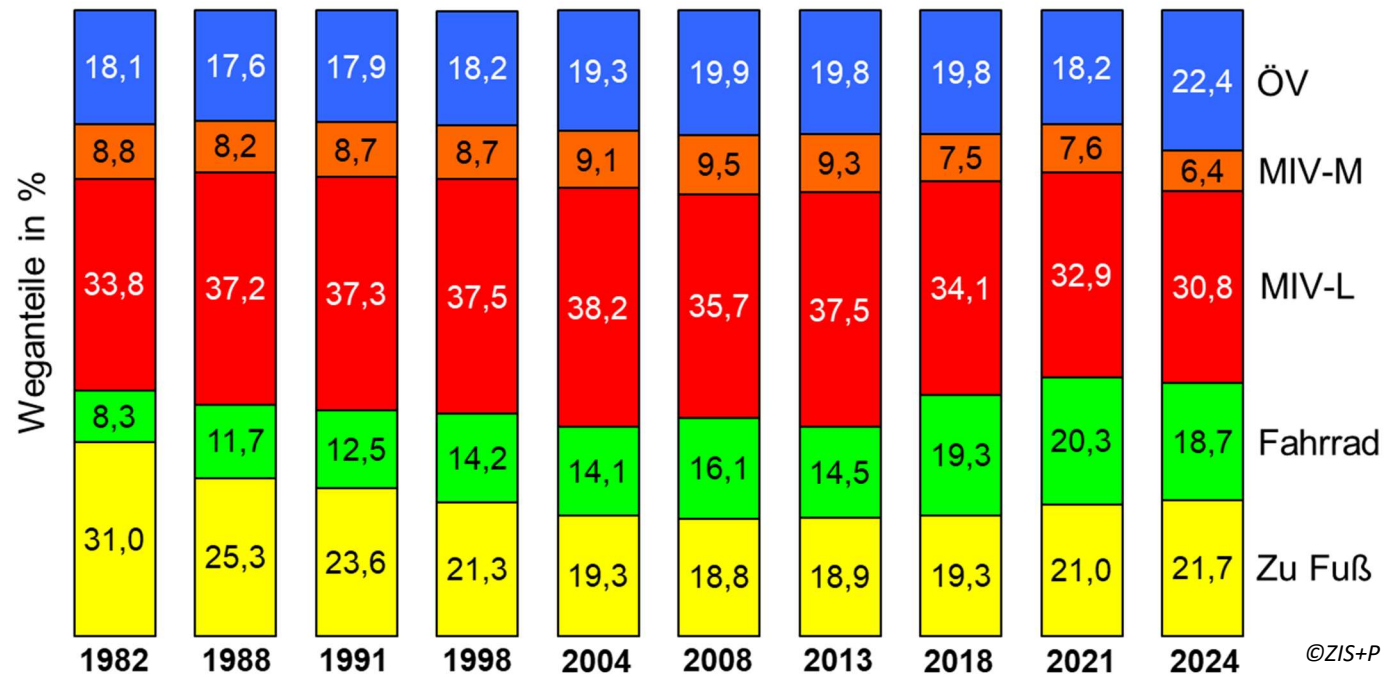


(18,7%) Weganteil des Verkehrsaufkommens des Verkehrszweckes in Prozent

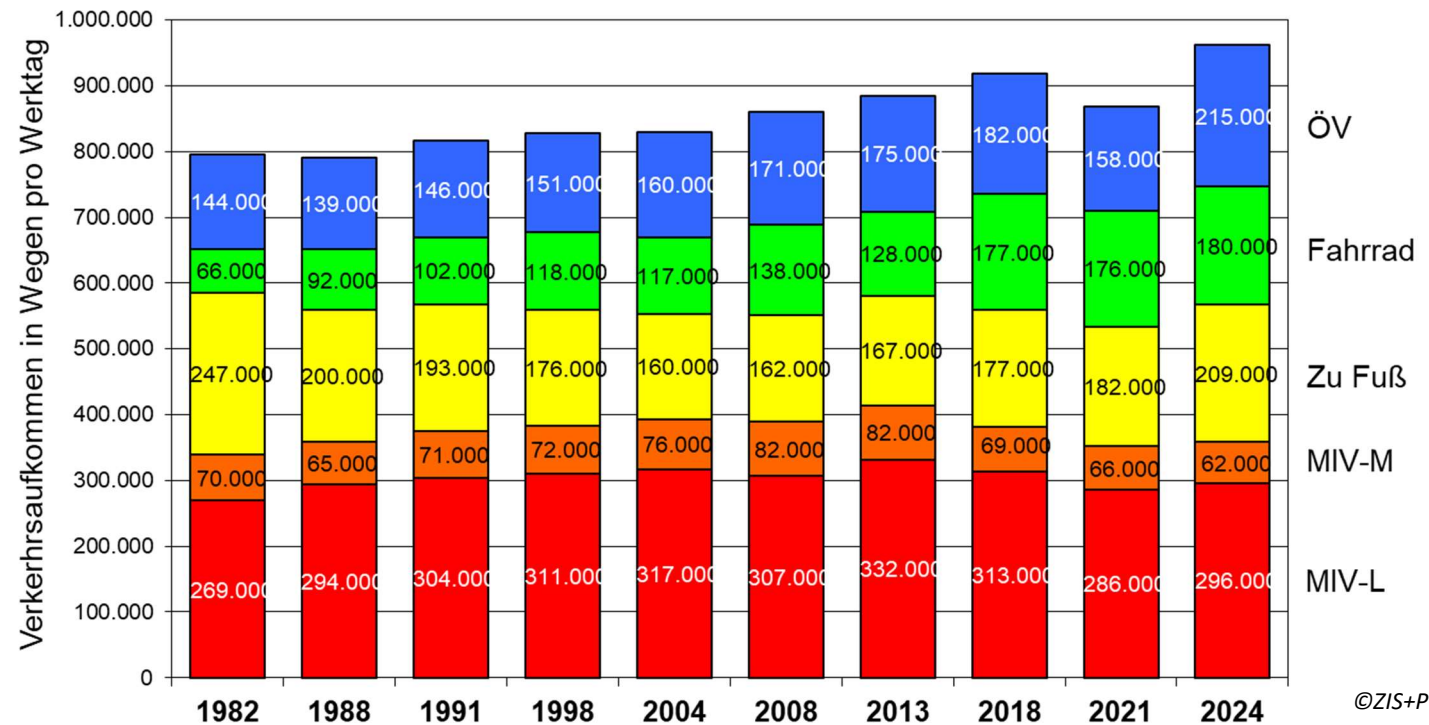
26,4% Weganteil des Verkehrsbeziehung zwischen Aktivitäten in Prozent

©ZIS+P

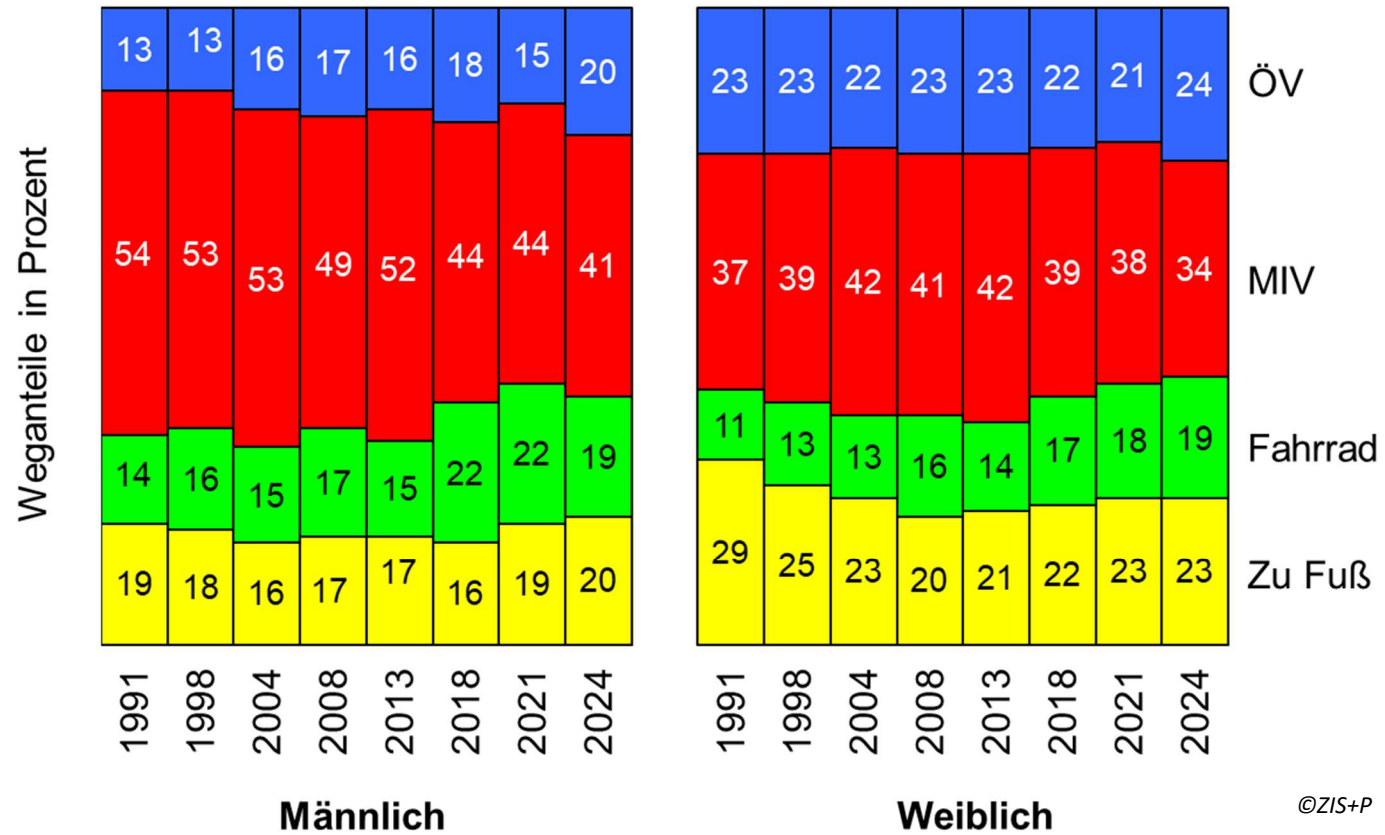
Verkehrsmittelaufteilung im Zeitvergleich



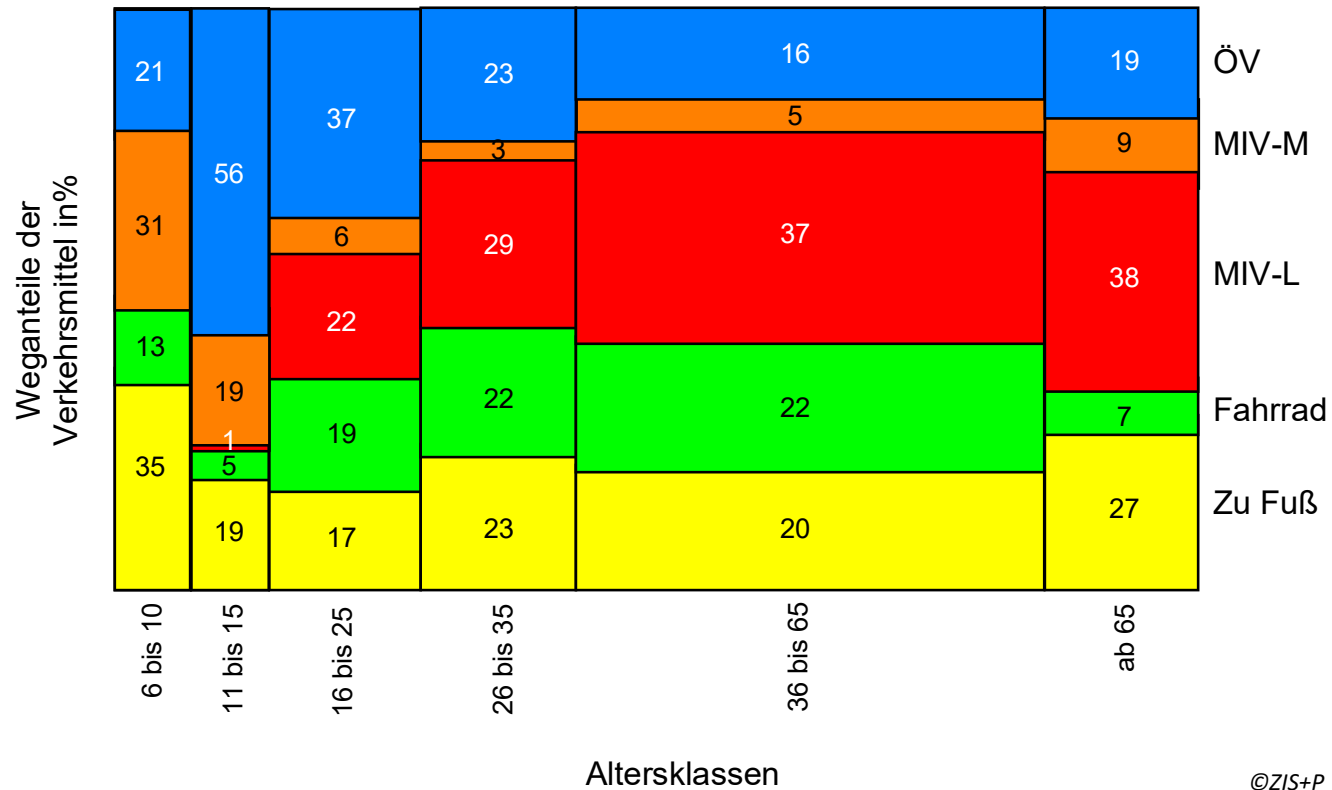
Verkehrsaufkommen im Zeitvergleich



Verkehrsmittelaufteilung nach Geschlecht

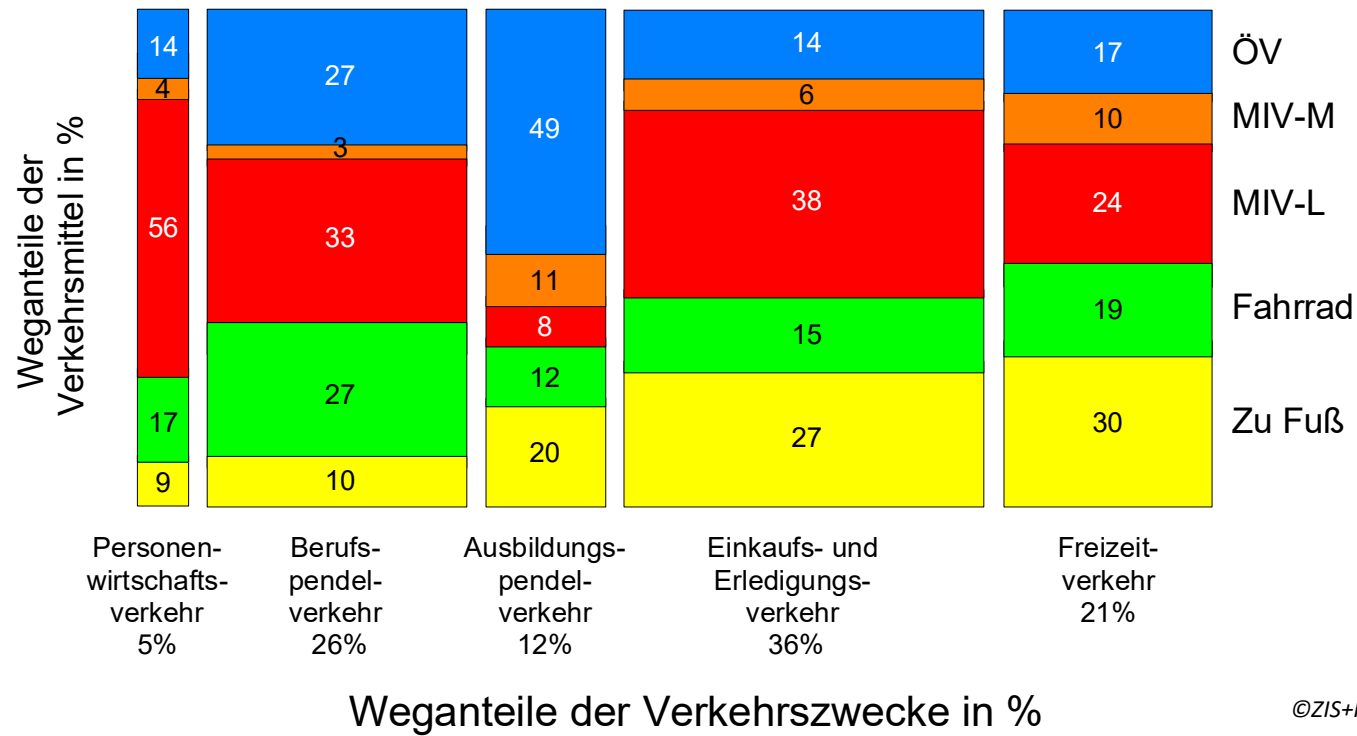


Verkehrsmittelaufteilung und Alter

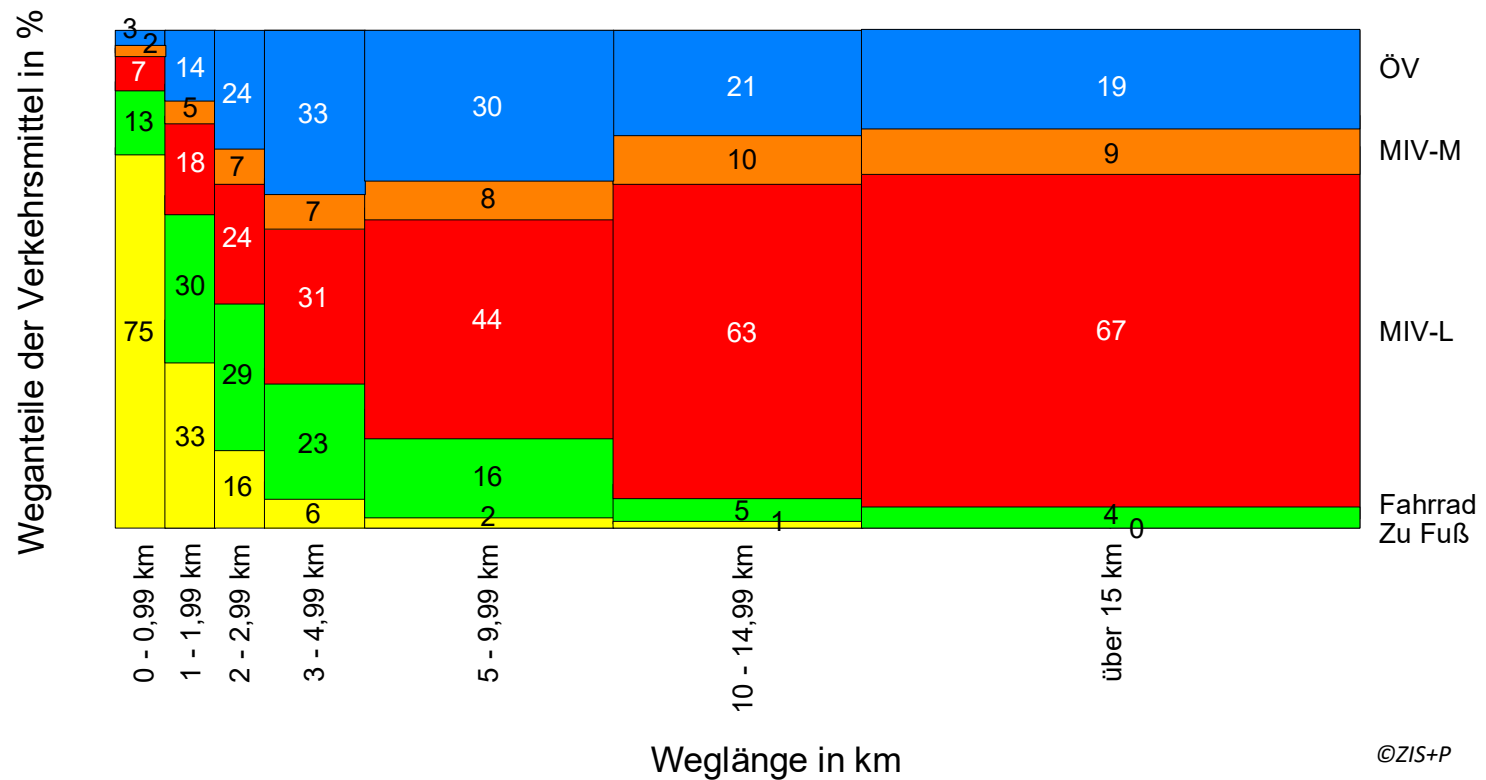


©ZIS+P

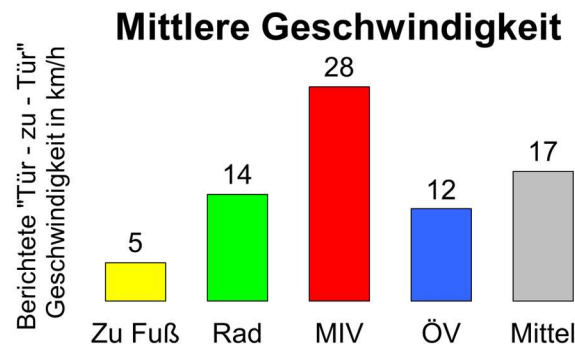
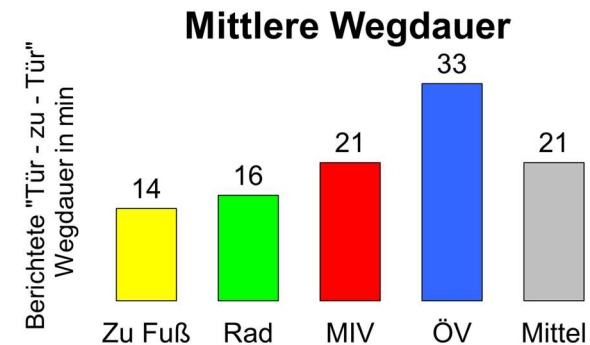
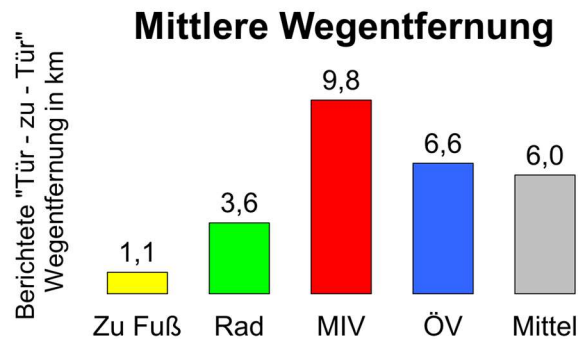
Verkehrszweck und Verkehrsmittelaufteilung



Verkehrsmittelaufteilung und Wegentfernung

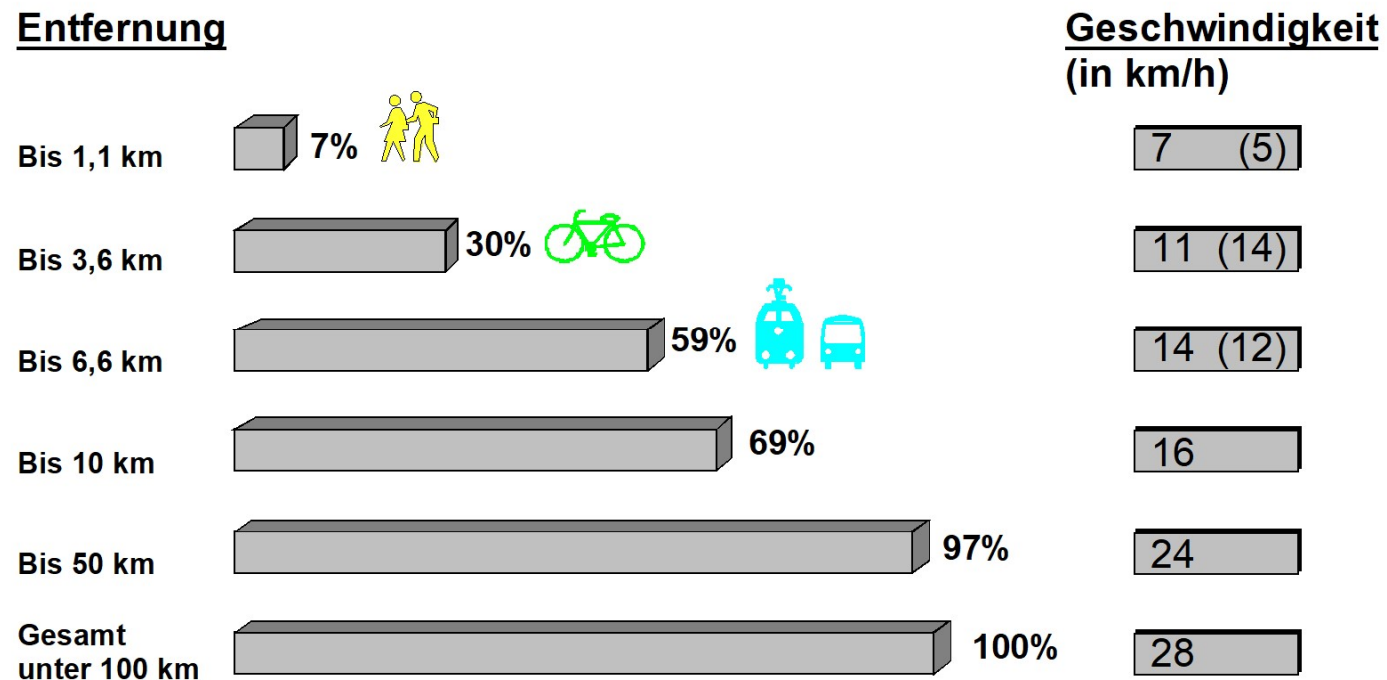


Mittlere „Tür-zu-Tür“-Wegentfernung, Wegdauer und Reisegeschwindigkeit von Wegen unter 100km



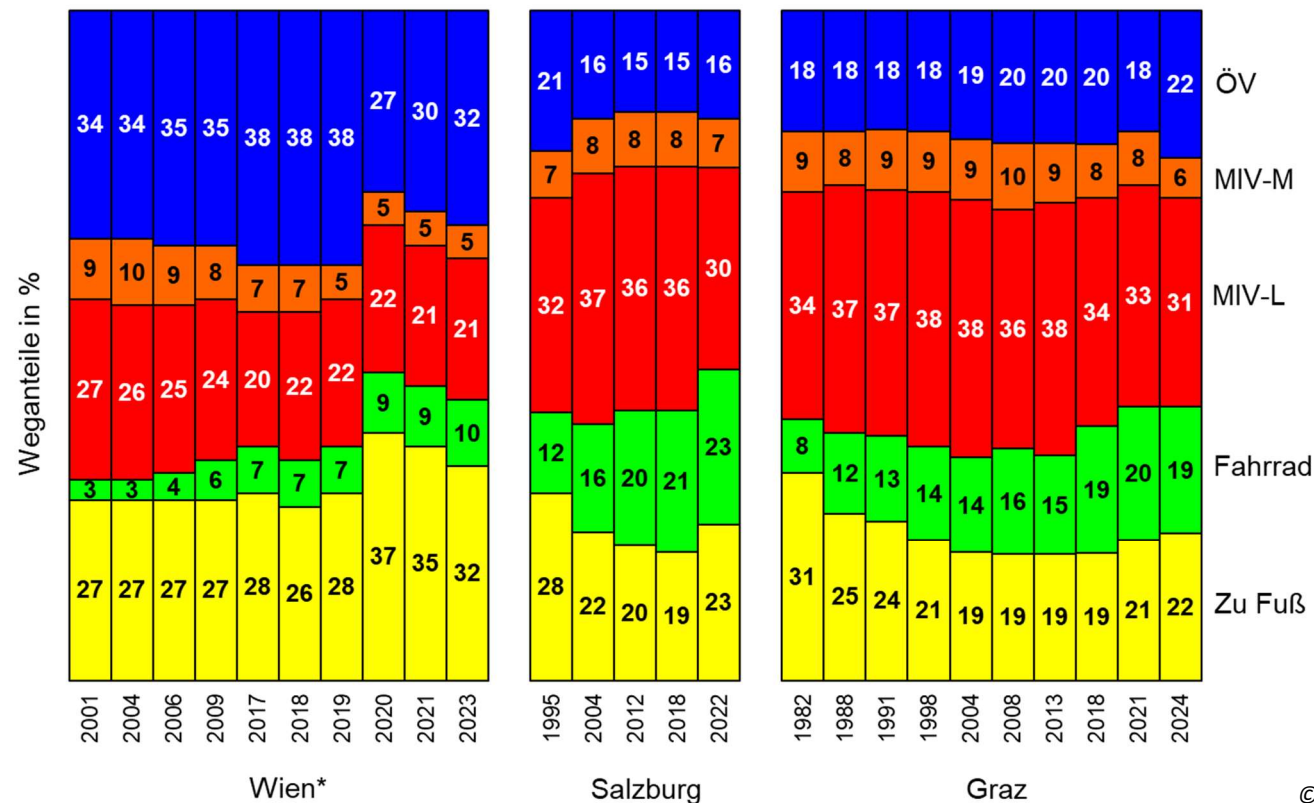
©ZIS+P

Häufigkeitsverteilung der Wege der MIV-Lenkerinnen und Lenker im Vergleich zu den mittleren Weglängen der anderen Verkehrsmittel



©ZIS+P

Modal Split im Zeit- und Städtevergleich



©ZIS+P

*Auswertung für Wien mit anderer Datenbasis:
Mobile Wohnbevölkerung ab 0 Jahren, alle Wochentage inkl. Wochenende

Fazit

- MIV-L-Anteil mit 31% aller Wege der niedrigste beobachtete Wert seit 40 Jahren
- Anteil des Umweltverbundes der höchste somit seit Beginn der Erhebungen
- Weganteil des Radverkehrs hat seit 1982 bis 2024 stark auf 19% zugenommen
- Weganteil des Fußverkehrs ist gegenüber den letzten Erhebungen leicht auf 22% aller Wege gestiegen
- Anteil des ÖV seit 1982 deutlich gestiegen – Weganteil im Jahr 2024 von 22%
- Ziel Stadt: 80:20 Umweltverbund:MIV, derzeit 2024 63:37

Interpretation im Sinne eines Handlungsbedarfs für die Zukunft

- Ziel „Stadt der kurzen Wege“ fortsetzen
- Großes Verlagerungspotential MIV-> Aktive Mobilität nach wie vor bei Wegen < 3km
- Anteil Fuß- und Radverkehr bei Jugendlichen, Schülerinnen und Schülern erhöhen
- Maßnahmen zur Verringerung des MIV-Anteils besonders beim Berufspendelverkehr, Personenwirtschaftsverkehr und Einkaufsverkehr und bei kurzen Wegen
- Erhöhung des ÖV-Anteils ist als Erfolg zu bezeichnen; auf diesem ist aufzubauen und das Angebot zu erweitern

*Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!*

*Verfasser:
ZIS+P Verkehrsplanung Graz*

*Im Auftrag der Stadt Graz, Verkehrsplanung
DI Wolfgang Feigl, DIⁱⁿ Barbara Urban*

